

Zuschlagskriterien und Bewertungsverfahren

Die Bewertung des „wirtschaftlichsten Angebotes“ erfolgt anhand folgender Gewichtung der folgenden Kriterien:

- 1. Preiswertung (80 Punkte)
- 2. Lieferterminwertung (20 Punkte)

Die vorstehenden zwei Kriterien werden wie nachstehend beschrieben angewendet. Die bei jedem Kriterium erreichten Punktezahlen werden addiert und kaufmännisch auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet. Auf das Angebot, das in Summe die meisten Punkte erreicht, wird der Zuschlag erteilt.

Im Einzelnen gilt für die Bewertung der einzelnen Zuschlagskriterien Folgendes:

1. Preiswertung (80 Punkte)

Der Anbieter mit dem günstigsten Angebot erhält 80 Punkte. Werte darüber erhalten proportional zum Preisabstand weniger Punkte ((günstigster Preis/Preis)*80 Punkte) und werden kaufmännisch auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet.

Fiktives Rechenbeispiel:

Angebot	Punkte
1.000.000 €	80
1.174.560 €	68,11
1.357.000 €	58,95

Der Wertungspreis wird wie folgt ermittelt:

- Es werden zunächst die Einzelpreise für grundsätzlich alle Positionen der Technischen Spezifikation mit dem jeweiligen Mengenansatz multipliziert und danach addiert.
- Die als „Bedarfspositionen“ gekennzeichneten Positionen werden nur anteilig berücksichtigt, und zwar mit dem in den Technischen Spezifikationen jeweils genannten prozentualen Gewichtungsfaktor. Dieser Gewichtungsfaktor basiert auf Erfahrungswerten und gibt die Wahrscheinlichkeit, dass die Bedarfsposition in Anspruch genommen wird, wieder.
- Der Auftraggeber geht davon aus, dass es im Rahmen der Vertragsabwicklung zu Nachträgen in Höhe von 800.000 Euro kommen wird. Dieser Betrag wird mit dem vom Bieter angebotenen Bearbeitungsaufschlag multipliziert und ebenfalls dem Wertungspreis hinzugerechnet.

- Etwaig angebotene Rabatte oder Skonti werden bei der Wertung nicht berücksichtigt.

2. Lieferterminwertung (20 Punkte)

Bei der Bewertung der Liefertermine wird wie folgt vorgegangen:

Der Anbieter mit dem jeweils frühesten Liefertermin erhält 20 Punkte. Anbieter, deren Liefertermin 180 Tage oder mehr über diesem Termin liegen, erhalten 0 Punkte. Werte dazwischen werden linear interpoliert und kaufmännisch auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet.

Fiktives Rechenbeispiel:

Bieter 1 hat als Liefertermin den 1. August 2026 angeboten, was zugleich den frühesten aller angebotenen Liefertermine darstellt. Daher erhält Bieter 1 die vollen 20 Punkte. Addiert man zu dem 1. August 2026 180 Tage hinzu, kommt man auf den 28. Januar 2027. Angebote, die als Liefertermin den 28. Januar 2027 oder einen späteren Termin anbieten, erhalten daher 0 Punkte.

Bieter 2 hat den 13. September 2026 als Liefertermin angeboten. Dies entspricht einer Differenz von 43 Tagen zu Bieter 1. Bieter 2 erhält daher 15,22 Punkte ($20 - (20/180) \times 43$).